



Bericht  
der  
Alpenvereins-Sektion Ingolstadt  
über  
ihre Tätigkeit im Jahre 1910.



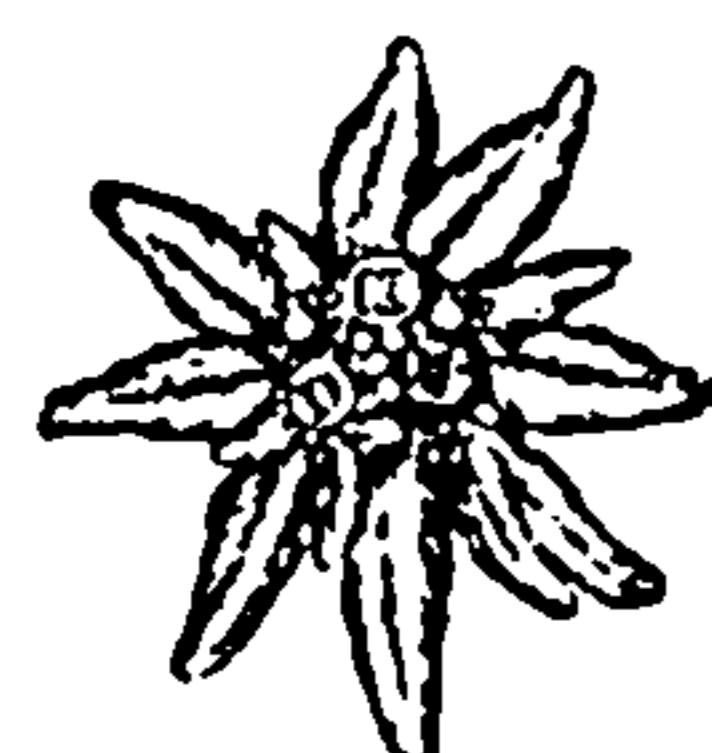
Ingolstadt.

A. Ganghofer (August Baumer, Kgl. Bayer. Hoflieferant).

1911.

# Sur gefälligen Beachtung für die Mitglieder!

- 1) Adressänderungen sollen baldigst der Sektionsleitung mitgeteilt werden.
- 2) Der Jahresbeitrag ist im I. Quartal, also längstens bis Ende März zu entrichten. (§ 9 der Satzungen.)
- 3) Der Austritt aus der Sektion ist längstens bis 31. Dezember schriftlich zu erklären. (§ 10 der Satzungen.)
- 4) In den Jahresberichten der Sektion werden auch die von den Mitgliedern unternommenen Gebirgsfahrten veröffentlicht. Es wird daher gebeten, dieselben in einem kurzen Auszuge der Sektionsleitung einzufinden.
- 5) Alpenvereinszeichen können von dem Kassier zum Preise von 1 ₢ für jedes Stück bezogen werden.
- 6) Hütteneschlüssel können ebenfalls von dem Kassier gegen Haftchein entlehnt werden.
- 7) In den Schutzhütten des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins haben die Ehefrauen der Mitglieder die gleiche Ermäßigung wie die Mitglieder selbst. Sie erhalten auf Verlangen eigene Ausweise.
- 8) Von den Anteilscheinen sind verlost und außer Verzinsung getreten die Nr. 4, 31, 42, 43, 48, 55, 61, 83, 84 und 116.



Das Jahr 1910 reicht sich würdig an die vergangenen Vereinsjahre der am 13. Dezember 1882 gegründeten Sektion Ingolstadt des Deutsch-Österreichischen Alpen-Vereins. Die Mitgliederzahl ist von 273 auf 266 zurückgegangen. 19 Mitglieder sind eingetreten, 25 Mitglieder ausgetreten, 1 Mitglied ist mit Tod abgegangen — der um die Entwicklung der Sektion hochverdiente Herr Professor Dr. Hartmann. Von den Mitgliedern wohnen 176 in Ingolstadt, 90 auswärts.

In den Wintermonaten des Jahres 1910 sind nachstehende Vorträge gehalten worden:

- |               |  |
|---------------|--|
| Am 2. März    | von Herrn Leutnant Gehringer: „Bilder aus den Dolomiten“;  |
| am 13. April  | von Herrn Gymnasiallehrer Dietl: „Wanderungen in Bosnien“ — mit Lichtbildern —;                          |
| am 2. Mai     | von Herrn Leutnant Grundner: „Das Totenkirchl“ — mit Lichtbildern —;                                     |
| am 26. Oktbr. | von Herrn Leutnant Ringler: „Auf Umwegen in die Eiswelt des Großen Wiesbachhorns“;                       |
| am 5. Januar  | von Herrn Leutnant Grundner: „Bergfahrten in der Carnia und den Sextener Dolomiten — mit Lichtbildern —. |

Sämtliche Lichtbilder brachte in meist wunderbarer Schärfe Herr Gymnasiallehrer Haug zur Darstellung, wofür ihm an dieser Stelle der Dank der Sektion ausgesprochen wird.

Der Ausschuß erledigte in 6 Sitzungen die Ein- und Ausläufe sowie die sonstigen Geschäfte der Sektion.

Am 22. Januar fand im festlich geschmückten Schäffbräueller eine Faschingsunterhaltung statt, der die Idee „Eines Sommerfestes des Fremdenverkehrs-Vereins in Schliersee“ zu Grunde lag. Die Musiktribüne wußten geschickte Dekorateure durch Bilder und Kulissen täuschend

in das prächtige Schliersee zu verwandeln. Hier herrschte kostlicher Humor. Ein Maurerquartett, ein witziger Prolog, eine Barbierszene und der Schnellzeichner „Short aus China“ lösten wahre Lachsalven aus. Gegenüber der Bühne war an der anderen Schmalseite des Saales ein großartiger Schießstand erbaut, an dem der Loder, der Flößer, der Goashua, der Holznacht, der Grenzjaga, der Bauernburgermoasta, der tätige G'moandiner und der Stadtfratz sich ebenso die schönen Preise herausgeschossen wie die Sennelin, das fesche Diarndl, die Hofsäuerin, die Wirtin, das Häuslwei und die seine Stadtdame. Alle diese Herrschaften hatten auch Gelegenheit in einer Sektbude, in einer Saalecke etabliert, sich den allenfalls verstauchten Magen wieder zusammenzurichten. Bis zur frühen Morgenstunde währte das trefflich gelungene Fest.

Am 26. Mai veranstaltete die Sektion einen Hofbräuhaus-Frühstückspen mit Musik in der Wunderkäsematte. Ein Ausschussmitglied lieferte hiezu einen hübschen poetischen Erguß über die verschiedenen Stände, die in der Alpenvereinssektion Ingolstadt vertreten sind.

Am 4. Juni wurde als Abschluß der Wintervergnügungen ein gemütlicher Abendschoppen im Café Ludwig abgehalten, da noch 120 Liter vorzüglichen königlichen Stoffes aus der Welt zu schaffen waren.

Für 25jährige Zugehörigkeit zur Alpen-Vereinssektion Ingolstadt wurde Herrn Casetier A. von Babušník auf dem Vortragsabend am 2. März 1910 das silberne Edelweiß überreicht. Leider war es dem Jubilar nicht lange vergönnt sich dieser Zier zu freuen, am 18. Januar 1911 legte eine Vertretung der Sektion an dem Grabe dieses edlen Biedermanns einen Kranz nieder.

Herr Militärbauamtmann Müller stellte in uneigennützigster Weise, unter Aufwand von Zeit und Geld, 3 kleine und 4 große Pläne her, welche die Entwicklung unseres Heims auf dem steinernen Meer kunstvoll vor Augen führen. Die kleinen Darstellungen sind dem Jahresberichte beigenommen, von den großen werden 2 Stück unter Glas und Rahmen im Vereinslokal ausgehängt, 2 Stück bei der Sektion in Mappe aufbewahrt. Für die kostenlosen und mühevollen zeichnerischen Darstellungen sei Herrn Militärbauamtmann Müller der Dank der Sektion zum Ausdruck gebracht.

Im Jahre 1910 gelangten 10 Anteilscheine zur Auslösung und zum Einzuge. (Die Nummern sind auf Seite 2 verzeichnet.)

Die Pflege des Wintersports durch Anlage einer Rodelbahn am St. Kastulusberg bei Högl ließen sich die Sektionsleitung und mehrere Mitglieder sehr angelegen sein.

Die Vorbereitungen für einen vergnügten Vereinsabend — Tanzkränzchen — am 22. Februar 1911 im Schäffbräukellersaal sind durchgeführt.

Im abgelaufenen Jahre wurde die Bücherei sehr fleißig benutzt. Sie ist um 37 Nummern vermehrt worden. Ein Nachtrag zum Bücherverzeichnis 1909 ist diesem Berichte angefügt.

An die Sektion Bochum des Deutsch-Oesterreichischen Alpenvereins wurden die in der Bücherei vorhandenen Doppeljahrgänge der „Zeitschrift“ abgegeben. Genannte Sektion bestätigte unter bestem Dank den Empfang der Bücher.

In bezug auf Übernachtungsgebühren im Riemannhaus wurde festgesetzt:

Kinder, bis 18 Jahre alt, von Mitgliedern der Sektion Ingolstadt, zahlen 1,80 Kronen,

Kinder anderer Mitglieder des Deutsch-Oesterreichischen Alpenvereins genießen diese Vergünstigung nur bis zum Alter von 13 Jahren.

Ingolstadt, 25. Januar 1911.

Maier  
I. Schriftführer.

Der Betrieb erbrachte für die Sektion einen Eintrag von 2620 ₣ 63 ₢, gegenüber dem Vorjahr um 131 ₣ 63 ₢ weniger.

Unter Einrechnung des Salzvortrages aus dem Vorjahr mit 560 ₣ und unter Abgleichung auf die 3007 ₣ 48 ₢ betragenden Ausgaben kommen für neue Rechnung 173 ₣ 45 ₢ Bestand auf 1911 vorzutragen.

Das Haus wurde am 1. Juni eröffnet und am 29. September geschlossen, war somit 4 Monate bewirtschaftet.

Die Wintermonate über waren den Besuchern im Gastzimmer Matratzenlager mit ausreichenden Decken sowie die Küche mit dem nötigen Geschirr und Holz zur Verfügung gestellt.

Gleich dem Vorjahr lag die Wirtschaftsführung in den Händen des Bergführers Fuchslechner und seiner Ehefrau, die beide bestrebt waren die Gäste nach Möglichkeit zufrieden zu stellen, wovon ich mich während eines vierwöchigen Aufenthaltes im Riemann-Hause persönlich überzeugen konnte.

So erfreulich es ist, daß unser Haus in den Wintersport einbezogen wird und in Bezug auf Darbietungen vielfach lobend erwähnt wurde, so bedauerlich ist anderseits die Tatsache, daß einige Winterbesucher das Haus und dessen Inventar in einer Art und Weise verunreinigten, daß sich nachfolgende Touristen entrüstet bei dem Sektionsausschüsse beschwerten.

Man sollte glauben, daß jeder anständige Mensch — und als solcher sollte doch ein jeder gelten, dem die Liebe zu den Bergen innewohnt — die Verpflichtung in sich fühlt, die von ihm benützte Hütte und das von ihm gebrauchte Geschirr zu reinigen, und daß er es nicht seinem Nachfolger überläßt, den von ihm hinterlassenen Schmutz aufzuräumen.

Sollte hierin kein Wandel eintreten, so bleibt der Sektion nichts anderes übrig als derartige Rücksichtslose öffentlich zu brandmarken.

An baulichen Maßnahmen ist zu erwähnen die schon im vorjährigen Hüttenberichte ausgesprochene Herstellung eines 4. Einzelzimmers, das als Sektionszimmer gedacht ist und deshalb etwas reichlicher ausgestattet wurde als die übrigen Schlafzimmer.

Des weiteren erhielt der Küchen-Kamin einen Neoluß-Aussatz, der sich während der diesjährigen Wirtschaftsperiode vorteilhaft bewährte; insbesondere kommt dadurch das bisherige lästige Öffnen und Schließen des Kamins, das im Winter von außen geschehen mußte, in Wegfall.

## Hütten-Bericht 1910.

Die Nachrichten unseres Wirtschaftsführers betr. die Ueberwinterung des Riemannhauses lauteten durchwegs günstig. Trotz der ungewöhnlichen Schneemassen, die im Winter auf das steinerne Meer herniedersanken, war keinerlei Schaden an unserem Hause zu verzeichnen und fand ich dieses bei meinem diesjährigen ersten Besuch am 26. Juni in gutem und ordnungsmäßigem Zustande vor.

Über das Wetter hatten wir im vergessenen Sommer im allgemeinen sehr zu klagen; die Hauptreisezeit hatte alle Hoffnungen unverfüllt gelassen, und als später schöneres und beständigeres Wetter einsetzte, war es für das Groß der Touristen zu Gebirgswandern zu spät.

Trotzdem können wir mit der erreichten Zahl von Besuchern noch sehr zufrieden sein; denn wir blieben gegen das Vorjahr nur um 115 Besucher zurück.

Die Hüttenbücher weisen:

1676 Bassanten und  
1146 Uebernachtende  
in Sa. 2822 Besucher aus.

Dazu kommen noch ungefähr 1400 Mann des K. K. 1. Tiroler-Kaiser-Regiments und des K. K. 13. Feldjäger-Bataillons, die unter dem Kommando des Herrn Obersten Nonack am 16. August anlässlich einer Übung auf dem steinernen Meer unser Hause besuchten. Die Herren Offiziere sprachen sich über das Hause sowie über die getroffenen Maßnahmen für Verpflegung sehr anerkennend aus.

Von den Uebernachtenden, von denen

544 Mitglieder und  
602 Nichtmitglieder

waren, haben:

726 Betten und  
420 Matratzenlager

benutzt.

Der in der abgelaufenen Saison erstmals in Verwendung gestandene Trockenraum leistete gute Dienste, doch erwies sich die alleinige Wärmezufuhr aus der Küche als nicht ausreichend, weshalb der Trockenofen, den man bisher für entbehrlich hielt, im kommenden Jahre aufgestellt werden wird.

Das Inventar wurde verschiedentlich ergänzt und schadhaftes ersezt, ferner wurde die im Vorjahr begonnene Beschaffung von Federüberbetten für die Betten der Schlafzimmer zu Ende geführt, so daß nun sämtliche Betten mit Federüberbetten und je drei wollenen Decken ausgestattet sind.

In Bezug auf Wegbau wurden wesentliche Verbesserungen vorgenommen, teils am Felssteige vor und nach dem Gatterl durch Sprengungen und Einbauung von Stufen, teils am Wege, der von der Scharte zum Hause führt. Letzterer wurde in seinem oberen Teile verlegt und führt jetzt, entgegen früher nach links abbiegend, an dem dem Hause vorliegenden Felskopf hinan.

Die Umlegung des alten Weges, der in einer Mulde zum Hause emporführte, erschien notwendig, weil er ständig Geröllschiebungen ausgesetzt und durch Auswaschung nahezu ungangbar geworden war. Hauptfächlich aber bedingte seine Verlegung auch der Umstand, daß er öfters bis in den August hinein zum großen Teil unter Schnee verdeckt lag.

Insgesamt wurden 33 Stufen ausgebessert und 226 neu angelegt.

Der Kaiser-Jubiläums-Weg, den die Sektion Saalfelden vertragsmäßig zu unterhalten hat, zeigte sich, wohl infolge der vorherrschend nassen Witterung, nicht immer ganz einwandfrei und war deshalb wiederholt Gegenstand berechtigter Klagen.

Es werden daher mit der genannten Sektion z. Zt. Verhandlungen gepflogen, die eine Beseitigung der bestehenden Nebelstände erhoffen lassen.

Herr Apotheker Gürster vervollständigte und ergänzte wiederum in entgegenkommender Weise die Hüttenapotheke; die „M. N. N.“, die „Ingolstädter Zeitung“, die „Berliner Illustrierte Zeitung“ und die „Berliner tägl. Rundschau“ wurden auch in diesem Jahre unserem Hause unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Herrn Apotheker Gürster und den Verlagen vorgenannter Zeitungen wird hiermit für die Zuwendungen bestens gedankt.

Besonderen, und meinen persönlichen Dank möchte ich an dieser Stelle auch unserem früheren II. Vorstande, Herrn Milit. Bau-Amtmann Müller dafür abstatte, daß er in uneigennütziger Weise zum

Vorteil und Nutzen der Sektion wiederholt unser Riemannhaus besuchte und mir in vielen Fällen mit Rat und Tat zur Seite stand.

Zum Schluß kann ich Ihnen, verehrte Sektionsgenossen, noch die erfreuliche Mitteilung machen, daß im abgelaufenen Jahre wieder eine stattliche Anzahl Ingolstädter und Sektionsmitglieder unser schönes Heim auf dem steinernen Meere besuchten und sich dort recht wohl fühlten.

An alle Mitglieder und namentlich an jene, welche einen Besuch bis jetzt versäumten, ergeht heute wieder meine Mahnung: „Besuchen Sie im nächsten Sommer unser Riemannhaus; die geringe Mühe werden Sie nicht bereuen und nebenbei fördern Sie mittelbar die Interessen unserer Sektion.“

Dürr, Hüttenwart.

## Kassa-Bericht für 1910.

Die Jahreseinnahme der Sektion betrug . . . . .	6 636.— M
die Ausgaben dagegen . . . . .	<u>5 831.75 M</u>

Kassabestand:	804.25 M
wovon auf die Sektionsklasse . . . . .	704.25 M
und auf die Riemannhausklasse . . . . .	100.— M
treffen.	

Der Vermögensausweis beziffert:

Aktiva:

Wert des Riemannhauses incl. Inventar . . . . .	36 000.— M
---	------------

Bibliothek . . . . .	1 300.— M
----------------------	-----------

Verschiedenes Inventar . . . . .	100.— M
----------------------------------	---------

Barbestand . . . . .	<u>804.25 M</u>
----------------------	-----------------

Summa:	38 204.25 M
--------	-------------

Passiva:

Zahlungsrückstände an Anteilscheinen . . . . .	200.— M
--	---------

Zahlungsrückstände an Coupons . . . . .	71.50 M
---	---------

Schuld an die l. Bank (Vorschuß) . . . . .	400.— M
--	---------

Guthaben an die Riemannhausklasse . . . . .	100.— M
---	---------

Noch nicht ausgelöste Anteilscheine des neuen Anlehens	
--	--

110 Stück à 50 M . . . . .	<u>5 500.— M</u>
----------------------------	------------------

Summa:	6 271.50 M
--------	------------

Reinvermögen:	31 932.75 M
---------------	-------------

Ingolstadt, 21. Januar 1911.

Bayer, Sektionsklassier.

## Vereinsleitung für 1911.

In der Mitglieder-Versammlung vom 25. Januar 1911 wurden nachstehende Herren in den Ausschuß gewählt:

I. Vorstand:	Notar Eigenberger.
II. Vorstand:	Hauptmann Kurz.
I. Schriftführer:	Festungsbauhauptmann Maier.
II. Schriftführer:	Arzt Dr. Buchner.
Kassier:	Rentamtmann Bayer.
Bücherwart:	Stadtpfarrer Ringler.
Hüttenwart:	Oberzahlmeister Dür.

Ferner:  
als Rechnungsprüfer: Rechnungsrat Schmidt und  
Apotheker Gürster,  
als deren Ersatzleute: Schlachthofdirektor Pahle  
Rechtsanwalt Eichhorn.



## Souren=Verzeichnis 1910.

**Hofstieferant Baumer:** Waßmann (Hochegg, über Mittelsspitze und Südsspitze zur Wimbachallm).

**Rentamtmann Bayer:** Berchtesgaden—Salzburg—Gastein—Bödstein—Spittal—Mühlstätter See—Wörther See—Klagenfurt—Triest—Villach—Toblach—Schluderbach—Misurinasee—Tre Croci—Cortina d'Ampezzo—Falzaregapass—Borboijoch—Vigo di Fassa—Karrersee—Raute—Deutschnofen—Kollern—Bozen—Mendel—Penegal.

**Gymnasial-Professor Bleicher:** St. Bartholomä—Funtensee—Riemannhaus—Saalfelden—Krimml—Gerlos—Zell am Ziller—Mayrhofen—Breitlahner—Berlinerhütte—Breitlahner—Dominikushütte—Pfitscherjoch—Landschuterhütte—Brennerpost.

**Hilfsgeistlicher Daumiller:** Toblach—Schluderbach—Misurinasee—Tre Croci—Cortina—Falzaregapass—Buchenstein—Borboijoch—Bamberger Haus—Campitello—Rodellahaus—Ciampedre—Karrersee—Bozen—Mendel—Penegal.

**Oberzahlmeister Dürr:** Steinernes Meer—Riemannhaus—Persailhorn—Salzburgerhütte—Krefelderhaus—Kesselfall—Brandlscharte—Imbachhorn—Gleiwitzerhütte.

**Notar Eigenberger:** Berchtesgaden—Funtensee—Riemannhaus—Saalfelden; Sommerstein, Breithorn, Schönfeldspitze (Gratwanderung Schöned—Wurmloß); Schwaz—Lamsjoch—Eng. Gamsjoch durch Edelweißrinne bis zum ersten Absatz (Umkehr wegen Gewitters); Hinterriß—Vorderriß—Winll—Rohsteinsattel—Kreuth.

**Leutnant Fröhr:** Salzburg—Bad Gastein—Tauernbahn—Triest—Cattaro—Cetinje—Cattaro—Ragusa (Trebinje)—Spalato (Salona)—Zara—Pola—Triest—Benedig.

**Leutnant Gehring:** Bad Gastein—Tauernbahn—Triest—Cattaro—Cetinje—Cattaro—Ragusa (Trebinje)—Spalato (Salona)—Zara—Pola—Triest—Benedig.

**Festungsbauleutnant Grahn:** Wanderungen in den Schlierseer und Tegernseer Bergen. (Standquartier in Neuhaus.)

**Leutnant Grundner:** a) Skitouren: Kreuzek, Alpsspitze; Großer Krottenkopf, Ober-Krottenkopf, Kared; Ehrenbachhöhe, Gamshag, II. Schuß, Schübenlogl, Kitzbüheler Horn, Hochebogl, Stucklogl, Gaisberg, II. Gsebra, Pengenstein, Schwarzer Kogl, Latschinglogl, Langtörl, Kesterhöhe, Holzalpenjoch, Prentnerjoch, Turmlogl, Felsalpenhorn, Saupanzer, Rosboden, Schatzberg; Geigelstein, Spitzstein; Buchauer Scharte, Breithorn, Sommerstein, Streichenbeil, Schöned; Feichtek, Klausenberg, Ginnenberg; Hirschbüchel, II. Krottenkopf, Windstierlkopf, Zundernkopf; Benediktenwand; Hochgern; — b) sommerliche Bergfahrten und Kletter-

touren: Seßberg, Risserkogl, Plankenstein; II. Halt; Cima dei Bagni, Papernkofl, Einser, Ober-Bacherspitze; Cridola, Campanile di Val Montanaia, Monfalcone Montanaia, Campanile Toro; Giralbajoch, Großer Zwölfer, Kl. Zwölfer, Schafalpenköpfle (Nord-, Mittel und Südost-Turni), Kl. Zinne, Große Zinne; Kampenwand; Kl. Halt; Kirchspitze, Sulzlammspitze.

**Amtsrichter Hirschböck:** Ulmerhütte, Valluga; Augsburgerhütte, Höhenweg über Petersferner, Darwinsspitze, Parseierscharte u. zur Ansbacherhütte; Darmstädter Hütte, Kuchenjoch, Scheibler, Konstanzerhütte; Edmund Grafhütte, Rissler.

**Amtsgerichtsselretär Hittenhofer:** Von der Augsburgerhütte auf dem Augsburger Höhenweg über die Darwinsspitze zur Ansbacherhütte.

**Kaserneninspektor Heilhofer:** Schliersee, Brecherspitze, Jägerkamp, Rohnberg, Fischbachau, Fischeralm, Regelsspitze, Schliersee, Bahnerischjell, Taubelwurm, Oberaudorf; Saalfelden—Riemannhaus—Breithorn—Funtenseehaus—St. Bartolomä—Berchtesgaden.

**Oberchemiker Dr. Kinkel:** Passau—Linz—Wien—Budapest (Donau-schiffahrt), Budapest—Plattensee—Marburg—Graz—Aussee (Bahnsfahrt), Aussee (Altausseer See, Tressenstein, Grundlsee)—Hallstatt (Gosautal, Zwieselalpe)—St. Gilgen am St. Wolfgangsee (Schafberg)—Salzburg.

**General Krieger:** Oschebel Murdjadscho bei Oran, Oschebel Guraja bei Bougie.

**Festungsbauhauptmann Maier:** Oberaudorf, Kranzhorn, Brunnstein, Gallässchanze, Vorderkaisersfelden, Pyramiden spitze, Felsalpe, Strippenjoch, steinerne Rinne, Elmauertor, Gruttenhütte, Bärnstatt, Kufstein.

**Baumeister Maier jun.:** Berchtesgaden—Königsee—Sageredwand—Funtenseehütte—Riemannhaus—Schönfeldspitze—Saalfelden—Zell a/S.—Bruckfusch, Ferleiten—Pfandlscharte—Franz-Josephs-Höhe—Pasterze—Großglockner—Kals—Innichen—Drei Zinnenhütte—Misurina—Cortina—Toblach.

**Militärbauamtmann Müller:** Kufstein—Pendling; Geisterschmiedwand—Teufelskanzel—Vorderkaisersfelden—Petersköpfel—Pyramiden spitze—Hinterbärenbad, Wildschönau, Erfurterhütte; Riemannhaus.

**Leutnant Mülzer:** Wallberg, Hirschberg, Herzogstand, Walchensee, Murnau, Heimgarten, Herzogstand, Füssen, Königshöller, Chiemsee—Salzburg—Berchtesgaden; Kampenwand; Rote Wand, Valepp.

**Schlachthofdirektor Wahle:** Füssen—Falkenstein—Reintal—Otto Mayerhütte—Schlide, Plansee—Oberammergau.

**Lehrer und Pensionatsdirektor Berger:** Achensee—Lainsenhütte—Eng—Hochalpe—Karwendelhaus—Scharnitz—Franz-Josephshaus—Patscherkofel.

**Arzt Dr. Puchner:** Berchtesgaden—Funtensee—Riemannhaus—Schönfeldspitze—Saalfelden.

**Oberleutnant Raithel:** Wattens bei Hall—Wattental—Walchen-Gasthaus—Nabiser-Sonnenspitze, Alpe Lizum, Jungjoch, Hintertux, Spannagl-Haus, Rippenscharte, Gefrorene Wandspitze, Öpferer Hütte, Dominikus-Hütte, Pfitscher Joch, Landschuter Hütte, Krämenträger; Brenner, Gossenkäß, Pfletscher Tal, Magdeburger Hütte, Magdeburger Scharte, Westlicher Feuerstein, Kaiserin Elisabethhaus auf dem Becher, Wilder Freiger, Wilder Pfaff, Zuderhütl, Dresdener Hütte, Sulpmes, Innsbruck, Frau Hitt, Scharnitz, Walchensee, Kochel.

Tapetierermeister Nammelmeir: Regensburg—Deggendorf—Passau—Linz—Spitz—Wien—Preßburg—Medve—Komáron—Gran—Totsalu—Budapest—Duna földvár—Baja—Kisbúszeg—Upatin—Eszék—Drávatorok—Bulováz—Ujvidék—Bimony—Belgrad—Semendria—Kazan Paš—Orsova—Herkulesbad—Temesvar—Szegedin—Budapest—Wien—Salzburg; Farchant—Brünstelslopf—Schaflopf—Karlsruhe—Garmisch.

Stadtpfarrer Ringler: Höllentalanger—Höllentor—Böpprichaus; Hochfelln; Immenstadter Horn.

Leutnant Ringler: Riemannhaus—Schöneck—Streichbeil—Wurmkopf—Schönfeldspitze—Funtensee—Königssee; Ferleiten—Mainzer-Hütte—Bratschenkopf—Großes Wiesbachhorn—Mainzer Hütte—Hoher Gang—Bockkarsharte—Pasterze—Glocknerhaus—Heiligenblut.

Gaswerksdirektor Schäfer: Partenkirchen mit Umgebung.

Bahnverwalter Schmidtauer: Achensee, Lamshütte, Eng, Hochalm, Karwendelhaus, Scharnitz, Franz-Josefhaus, Patscherkofel, Stripenjoch, Kitzbühlerhorn, Riemannhaus, Breithorn, Steinernes Meer.

Messerschmiedmeister Schott: Tegernsee, Glashütte, Schlossfalka Pertisau, Gramaijoch—Eng; Spissjoch, Karwendelhaus, Birkarispitze, Scharnitz-Mittenwald; Partenkirchen, Garmisch, Höllenthalhütte, Höllental, Zugspitze, Wiener-Neustädter-Hütte, Eibsee, Garmisch, Oberamnieraugau, Unternogg.

Hotelbesitzer Stadlinger: Saalfelden—Riemannhaus—Breithorn—Steinernes Meer—Funtenseehaus—Königssee—Berchtesgaden.

Leutnant v. Wachter: Salzburg—Berchtesgaden—Königssee—Jachenau Hintersee—Reichenhall.

Bahlmeister Ziegler: Schweiz (Gotthardtbahn bis Lugano.) Schynige Platte bei Interlaken, Jungfrau, Wetterhorn und Grindelwaldgletscher, Chamonix, Eismeer bei Montenvers, Gorner-Grat bei Zermatt.



## Mitglieder=Verzeichnis.

(266 Mitglieder.)

Bei den in Ingolstadt wohnenden Mitgliedern ist die Angabe des Wohnortes weggelassen.

Abe Otto, Baumeister	Dr. Daniel Alsons, Amtsrichter, Augsburg
Adam Heinrich, Notar	Daumiller Oskar, Hilfsgeistlicher
Ade August, Hauptmann, Lindau	Delagera Johann, Privatier
Aechter Adolf, Major, München	Deybeck Karl, Reichsmilitärgerichtsrat
Aenderl Hans, Privatier, München,	Berlin
Aicher Georg, Zinngießermeister	Dichni Karl, Privatier
Ammon Ludwig, Direktionsrat	Dichni Wilhelm, Apotheker, Reicherts-
Ammon von, Amtsrichter	hofen
Aßberger Franz, Pfarrer, Buch	Donaubauer Alois, Verwalter, Eitens-
Bauer Hans, Baumeister	heim
Bauer Max, Oberleutnant, 10. J.-R.	Donaubauer Xaver, Pfarrer, Königstein
Baumer August, Hoflieferant	Dörner Philipp, Festungsbauhauptmann,
Bayer Georg, Rentamtmann	Germersheim
Dr. Bedall Max, Oberstabsarzt, Augsburg	Dregel Eduard, Bankbeamter, Nürnberg
Beichhold Max, Oberleutnant, 13. J.-R.	Dürr Franz, Major, Bamberg
Beichhold Rob., Oberleutnant, 13. J.-R.	Dürr Roman, Oberzahmeister
Bernatzeder Josef, Hauptlehrer	Duß Friedrich, Juwelier
Berthold Karl, Oberstleutnant a. D.,	Egg Isaak, Garn.-Berw.-Inspektor
München	Grenhard Jak., Veterinärrat, München
Berthold Max, Kaufmann	Eichhorn Anton, Rechtsanwalt
Bibra Freiherr von, Friedrich, Haupt-	Eigenberger Franz, Notar
mann a. D., Reinsdorf	Ender Hans, Gymnasiallehrer, Dillingen
Bickel Konrad, Rechtsanwalt	Endter Ignaz, Bauassistent
Blatt Konrad, Hauptmann, Amberg	Engl Franz, Buchhalter
Bleicher Joseph, Gymnasialprofessor	Eul Richard, Beughauptmann
Bodhorni Magdalena, Fr., München	Enzler Michael, Ingenieur, Pulversabrik
Dr. Böhml Karl, Oberstabsarzt	bei Reichertshofen
Bolle Karl, jun., Maler	Ertl Max, Hoflieferant
Brunner Albert, Hauptzollamt-Ober-	Feldhäuser Oskar, Major
kontrolleur, Zwiesel	Fellermeyer Karl, Apotheker
Büschelberger Gustav, Stadtbaurat	Förster von Emil, Ingenieur
Burlhard Georg, Hofbuchhändler	Frank Sigmund, Festungsbauhaupt-
Clingenstein Karl, Hauptmann, Lindau	mann a. D., München
Conzelmann Friedrich, Großhändler,	Frey Adalbert, Kaufmann, Cham
München	Friedmann Wilhelm, Major, Straubing

**Fröhr** Georg, Leutnant, 13. J.-R.  
**Fromberger** Bilt., Steuer-Oberkontrolleur  
**Fuchs** Oskar, Apotheker, Gaimersheim  
**Gabler** Adolf, Leutnant, 13. J.-R.  
**Gailhofer** Ignaz, Oberlandesgerichtsrat  
**Gangwolf** Anton, Proviantamtskontrolleur, Erlangen  
**Gehring** Karl, Leutnant, 13. J.-R.  
**Gerhard** Arthur, Reallehrer  
**Geulhermann**, Oberbauinspektor, Marktredwitz  
**Gewallig** Gregor, Apothekenbesitzer  
**Gietl** Max, Beughauptmann, Fürth  
**Glöckle** Andreas, Oberleutnant, München  
**Glonner** Ludwig, Leutnant, 10. J.-R.  
**Göller** Ferdinand, Major, 10. J.-R.  
**Dr. Gött** Georg, Oberstudienrat, München  
**Grahn** Georg, Festungsbauleutnant  
**Griese** Richard, Theaterdirektor  
**Grundner**, Leutnant, 1. P.-B.  
**Gürster** Josef, Apothekenbesitzer  
**Gyßling** Karl, Major, München  
**Gloßner** Max, Bräumeister  
**Hager** Friedrich, Beug-Hauptmann, München  
**Haggenmiller** Alois, Zollamtinspektor, München  
**Hammerschmidt** Moriz, Oberstleutnant a. D., München  
**Dr. Hartmann** Joseph, Professor †  
**Häßlinger** Anton, Oberleutnant, 10. J.-R.  
**Hausser** Friedrich, Major a. D., München  
**Hefele** Anton, Leutnant, 13. J.-R.  
**Heller** Nikolaus, Stadtpräfekt  
**Henle** Gustav, Zolloberkontrolleur  
**Hennler** Rudolf, Leutnant, 10. J.-R.  
**Dr. Herrmann** Karl, Generalarzt, München  
**Hewel** Theo, Oberarzt, Fürstenfeldbruck  
**Hirschbeck**, Amtsrichter  
**Hittenloher** Jul., Amtsgerichtsselkretär  
**Högerl** Stephan, Oberleutnant, 10. J.-R.  
**Hönig** Felix, Postmeister  
**Hollweck** Emmeran, Brauereibesitzer  
**Holzschuh** Ferd., Eisenbahn-Verwalter, Augsburg

**Hummel** Ruppert, Bankier  
**Hüttlinger** Joh., Bahn-Berw., Augsburg  
**Jacobi** Karl, Kaminlehrermeister  
**Hüninger** Joseph, Seifensabrikant  
**Jung** Friedrich, Major, München  
**Jungwirth** Franz, Feuerwerks-Oberleutnant, Lager Lechfeld  
**Keller** Karl, Juwelier  
**Keilhofer** Ludw., Garn.-Berw.-Inspekt.  
**Kiehl** Hugo, Leutnant, 10. J.-R.  
**Kiening** Joseph, Taschner  
**Dr. Hillermann** Anton, Realschulrektor  
**Dr. Hinkel** Franz, Ober-Chemiler  
**Klinger** Richard, Major, München  
**Dr. Knoll** Gustav, Stabsarzt  
**Koch** Ludwig, Hauptmann u. Direkt.-Ass., München  
**Koch** Pius, Rentner, Reichertshofen  
**Köhler** Max, Bahnverwalter, München  
**Kolland** Franz X., Bahn-Verwalter, Pfaffenhausen  
**Koller** Andreas, Kassier  
**Krämer** Max, Proviantamtsrendant, Lager Lechfeld  
**Kriegelsteiner** Richard, Leutnant, 13. J.-R.  
**Krieger** Franz, Major, Kaiserslautern  
**Krieger** Gottfried, Generalmajor  
**Kroher** Hofrat, rechtsl. Bürgermeister  
**Kurz** Theodor, Hauptmann  
**Künzlen** Fritz, Leutnant, 1. P.-B.  
**Kaade** Robert, Hauptmann, München  
**Kamprecht** Franz, Major, Würzburg  
**Kanz** Titus, Major  
**Lechner** Friedrich, Prokurist, München  
**Liebl** Ludwig, Arzt  
**Lindner** Ludwig, Major, Graz  
**Löffelholz** Karl Frhr. v., Oberleutnant 13. J.-R.  
**Löhlein** Michael, Privatier  
**Lorenz** Karl, Kommerzienrat  
**Lorenz** Otto, Prokurist  
**Maier** Georg, Buchhalter  
**Maier** Georg, Bäckermeister  
**Maier** Georg, Festungsbauhauptmann  
**Maier** Michael jun., Baumeister

**Dr. Manger**, Oberarzt  
**Mangold** Joseph, Hosptieserant  
**Mann** Maxim., Major a. D., München  
**Mark** Moriz, Hauptmann, 13. J.-R.  
**Mattmer** Karl, Lehrer  
**Dr. Maul** Georg, Stadt- und Kraulenhausarzt  
**Mayer** Johann, Postamtsdirektor  
**Mayr** Franz Xaver, Pfarrer, Rappoltskirchen  
**Meier** Georg, Postsekretär  
**Mentrop** Gerhard, Oberleutnant  
**Moderegger** Karl, Schiffmstr., Königsee  
**Dr. Mohr** Heinrich, Stabsarzt, Ludwigshafen  
**Mordstein** Friedrich, Gymnasiallehrer, München  
**Moroff** Friedr., Bauamtmand, Landshut  
**Müller** Albert, Militärbauamtmand  
**Müller** Oskar, Leutnant, 13. J.-R.  
**Mulzer** Hans, Leutnant, 1. F.-A.-R.  
**Dr. Nagel** Adolf, Oberstabsarzt  
**Neumaijer** Anton, Leutnant, 13. J.-R.  
**Neumüller** Jos., Hauptmann, 13. J.-R.  
**Niederländer** Thadd., Ober-Chemiler, Pulverfabrik bei Reichertshofen  
**Nühlein** Franz, Eisenbahn-Sekretär  
**Oberdorfer** Max, Kaufmann  
**Dr. Östermair** Heinrich, Arzt  
**Pahle** Theodor, Schlachthofdirektor  
**Paulus** Karl, Major, 10. J.-R.  
**Berger** Anton, Lehrer und stadt. Pensionatsdirektor  
**Pettenloher** Mich., Beughauptmann a. D., München  
**Petz** Friedrich, Major, 10. J.-R.  
**Pehold** Hermann, Hauptmann, 10. J.-R.  
**Pfaffensteller** Herm., Leutnant, 13. J.-R.  
**Pfeiffer** Eduard, Bankoberbeamter  
**Pflüger** Xaver, Eisenbahnselkretär, Regensburg  
**Pichler** Friedrich, Ingenieur  
**Ponschab** August, Brauereibesitzer  
**Ponschab** Joseph, Brauereibesitzer  
**Post** Karl, Hauptmann  
**Prestele** Ernst, Garn.-Berw.-Inspektor, Leutnant a. D., Zweibrücken, Pfalz

**Brücklmayr** Viktoria, Briatiere  
**Dr. Buchner** Karl, Arzt  
**Nacl** Georg, Rentamtsselkretär  
**Madelmeier** Ludw., Leutnant, 10. J.-R.  
**Naithel** Aug., Feuerwerks-Oberleutnant  
**Nammelmeir** Rudolf, Tapezierer  
**Reichenmacher** Max, Hauptzollamtverwalter, München  
**Niegler** Fritz, Leutnant, 13. J.-R.  
**Nehm** Joseph, Buchhalter, München  
**Reichenwallner** Joh., Lehrer, Pförring  
**Reichenstein**, Freiherr von, Philipp, Oberstleutnant a. D., Traunstein  
**Reindl** Wilhelm, Reallehrer  
**Niederer** Alois, Major, München  
**Riedner** Frz., Regierungsrat, Augsburg  
**Ringler** Friedrich, Stadtpfarrer  
**Ringler** Otto, Leutnant, 10. J.-R.  
**Dr. Rumpf** Otto, Chemiler  
**Rupp** Lina, Gutsbesitzerin, Eitensheim  
**Rupp** Wally, Gutsbesitzerin, Eitensheim  
**Sack** Ludwig, Rechnungsrat a. D.  
**Schabel** Sim., Amtsgerichtsselkretär a. D.  
**Schäfer** Alwin, Direktor des stadt. Gaswerkes  
**Schaupp** Joseph, Dentist  
**Schießl** Emil, Hauptmann, Hof a. d. S.  
**Schlampy** August, Rechtsrat  
**Schleicher** Hermann, Mittmeister  
**Schlichtegroll** Adolf von, Leutnant, 13. J.-R.  
**Schmeißer** Rudolf, Leutnant, 1. P.-B.  
**Schmidbauer** Hans, Bahnverwalter  
**Schmidt** Ernst, Hauptmann und Adj., Regensburg  
**Schmidt** Friedrich, Rechnungsrat  
**Schmidt** Hermann, Leutnant, 13. J.-R.  
**Schmitt** Otto, Amtsrichter  
**Schmitz** Heinrich, Militärbauamtmand  
**Schott** Fritz, Messerschmiedmeister  
**Schott** Hans, Notariatspraktikant  
**Schropp** Otto, Landgerichtsrat, Deggendorf  
**Schubert** Franz, Major, 13. J.-R.  
**Schuh** Wilhelm, Juwelier  
**Schuhwerk** Franz, Reallehrer  
**Dr. Schulze** August, l. Bezirksamtmann

**Schuster Joseph**, Magistratsoffiziant  
**Schwager Hermann**, Bankbeamter, München  
**Schwalb Heinrich**, Rechnungsrat, Augsburg  
**Schwarz Ludwig**, Reallehrer, München  
**Siebenkäs Friedrich**, Rentier, München  
**Siegert Hermann**, Leutnant, München  
**Sigl Michael**, Rechtsanwalt, Geisenfeld  
**Dr. Silverio Oswald**, Gymnasialprofessor, Pasing  
**Specht Karl**, Bauamtsassessor  
**Stadlmeier Ludwig**, Buchdruckereibesitzer  
**Stadler Joseph**, Gymnasialprofessor  
**Stadlinger Wilhelm**, Hotelier  
**Steichle Alois**, Major, 10. J.-R.  
**Stellwag Friedr.**, Hauptmann, 10. J.-R.  
**Stock Konrad**, Hauptmann, Ulm  
**Stönnier Anton**, Oberstleutnant und Direktor  
**Strahner Gustav**, Generalmajor z. D., Mindelheim  
**Strohl Friedrich**, Leutnant, 1. P.-B., München  
**Dr. Tempel Hans**, Gymnasiallehrer, Edentoben  
**Thum Christian**, Dentist  
**Neberseig Karl**, Hauptmann a. D., Managua, Nicaragua  
**Uhlmann Albert**, Baumeister  
**Vogl Georg**, Hauptmann, 10. J.-R.  
**Vogl Alsons**, Oberleutnant, 13. J.-R.  
**Vogt Johann**, Hauptmann, 10. J.-R.  
**Bonficht Sebastian**, Kaufmann  
**Wachter Herm.**, von, Leutnant, 10. J.-R.  
**Wachter Max**, Hauptmann, 13. J.-R.  
**Wagenlnecht Hans**, Kriegsgerichtsrat, Augsburg

**Wagner Otto**, Rechtspraktikant, Augsburg  
**Wagner Friedrich**, Gymnasia-turnlehrer  
**Walter Otto**, Gymnasialassistent  
**Weber Johann**, Pfarrer, Pilsting  
**Weber Wilh.**, Obersleutnant, München  
**Weiß Anton**, Leutnant, 1. P.-B.  
**Wiegel Ernst**, Oberzahlmeister, München  
**Dr. Wiesmüller Anton**, Oberstabsarzt München  
**Wimmer Ludwig**, Hoflieferant  
**Wimmer Max**, Kaufmann  
**Wittmann August**, Delconomierat, Oberhaunstadt  
**Wopperer Jusius**, Oberstleutnant a. D., Augsburg  
**Zabuesnig von**, August, Tafetier †  
**Bechbauer Ivo**, Juvelier  
**Beilmeyer Richard**, Brandversicherungs-assistent  
**Zenger August**, Notar, Augsburg  
**Ziegler Franz**, Zahlmeister  
**Zintner Karl**, Rechtsanwalt  
**Zölich Franz**, Verwalter im Geodienst, München.

Für 1911 sind aufgenommen:

**Dictl Johann**, Gymnasiallehrer  
**Haug Joseph**, Gymnasiallehrer  
**Dr. Hößler Franz**, Gymnasiallehrer  
**Hornstein E.**, Dentist  
**Huber Wilhelm**, Regierungsbaumeister  
**Igl Adolf**, Lehrer, Hög  
**Mayer Peter**, Oberbahnmeister  
**Rauscher v. Steinberg**, Dentist  
**Sagmeister**, Rechnungsrat und Provinzamtssdirektor  
**Vogl Julius**, Gutsbesitzer, Donnersberg-Gut.

## Nachtrag zum Bücherverzeichnis für 1910.

(Das Hauptverzeichnis befindet sich beim Jahresberichte 1909.)

Fortlauf. Nr.	Abteilung	Abteilungs-Nr.	Titel	
513	I.	31	Bleicher, Botanisch-geolog. Wanderung von St. Bartholomä nach Saalfelden.	1906.
514	"	32	Dr. Hartmann, Ortskundliches von Ingolstadt.	1910.
515	"	33	Huber, Die Anfänge der alpinen Forschung in den Ostalpen u. im Karstgebiet bis 1800.	1907.
516	III.	16	Moroher-Lusenberg, Markt St. Ulrich im Größental.	1908.
517	"	17	Sektion Hochland, Münchner Kletterberge, Kampenwand, Plankensteine, Ruchenköpfe.	1909.
518	IV.	82	Trautwein, Kaisergebirge.	1891.
519	"	83	Wais, Schwarzwaldführer.	1909.
520	"	84	Wais, Bodenseeführer.	1909.
521	"	85	Trautwein, Tirol 16. Auflage.	1909.
522	"	86	Führertarif für Krimml und Waldb., Rosental, Oberpinzgau.	1909.
523	"	87	Bayerisches Hotelbuch.	1910.
524	"	88	Wenzel, Partenkirchen-Garmisch, Rainzenbad und Umgebung.	1910.
525	"	89	Feldigl, Oberammergau und sein Passionspiel.	1910.
526	"	90	Tiroler Verkehrs- und Hotelbuch.	1910.
527	"	91	Hartleben, Führer durch Dalmatien.	1910.
528	"	92	Hartleben, Führer durch Bosnien u. Herzegowina.	1910.
529	"	93	Meyer, Österreich-Ungarn.	1910.
530	"	94	Wegweiser nach St. Christof a/See im Saganertal, Südtirol.	
531	"	95	Rabl, Führer auf der Tauernbahn.	1910.
532	"	96	Grieben, Berlin und Umgebung.	1910.
533	VI.	46	Oesterwitz, Enzian, ein neues Alpenlieberbuch.	
534	"	47	Frerling, Nur Mut, es wird schon schief gehen, eine Ritterkomödie.	
535	"	48	Thoma, Die Medaille.	
536	VII.	86	Jahresberichte von 60 Sektionen pro 1909.	

Fort- lauf. Nr.	Abtei- lung	Ab- teilgs- Nr.	Titel	
537	VII.	87	Sektion Nürnberg, Festschrift zur Feier des 40jähr. Bestehens.	1869—1909.
538	"	88	Sektion Starkenberg, Festschrift zum 25jähr. Bestehen.	1884—1909.
539	"	89	Sektion Traunstein, Festschrift zur Feier ihres 40jährigen Bestehens.	1869—1909.
540	"	90	Sektion Bozen, Rückblick auf die 40jährige Tätigkeit.	1869—1909.
541	VIII.	119	Jahrbuch des Schweizer Alpenklubs Bd. 45.	1910.
542	"	120	Zeitschrift des D. u. Ö. A. V. Band 42.	1910.
543	"	121	Mitteilungen des D. u. Ö. A. V. Band 36.	1910.
544	"	122	Deutsche Alpenzeitung 9. Jahrg. 2. Halbbd.	1909/10.
545	"	123	" " 10. Jahrg. 1. Halbbd.	1910/11.
546	X.	60	Beilagen zum Jahrbuch des Schweizer Alpenklubs Band 45.	
547	XI.	9	D. u. Ö. A. V., Verzeichnis der Vatertnbilder.	1909.
548	"	10	Freytag u. Berndt, Wegweiser für Alpentouren und Sommerreisen.	1910.
549	"	11	Lindauer, Alpines Bücherverzeichnis.	1910.

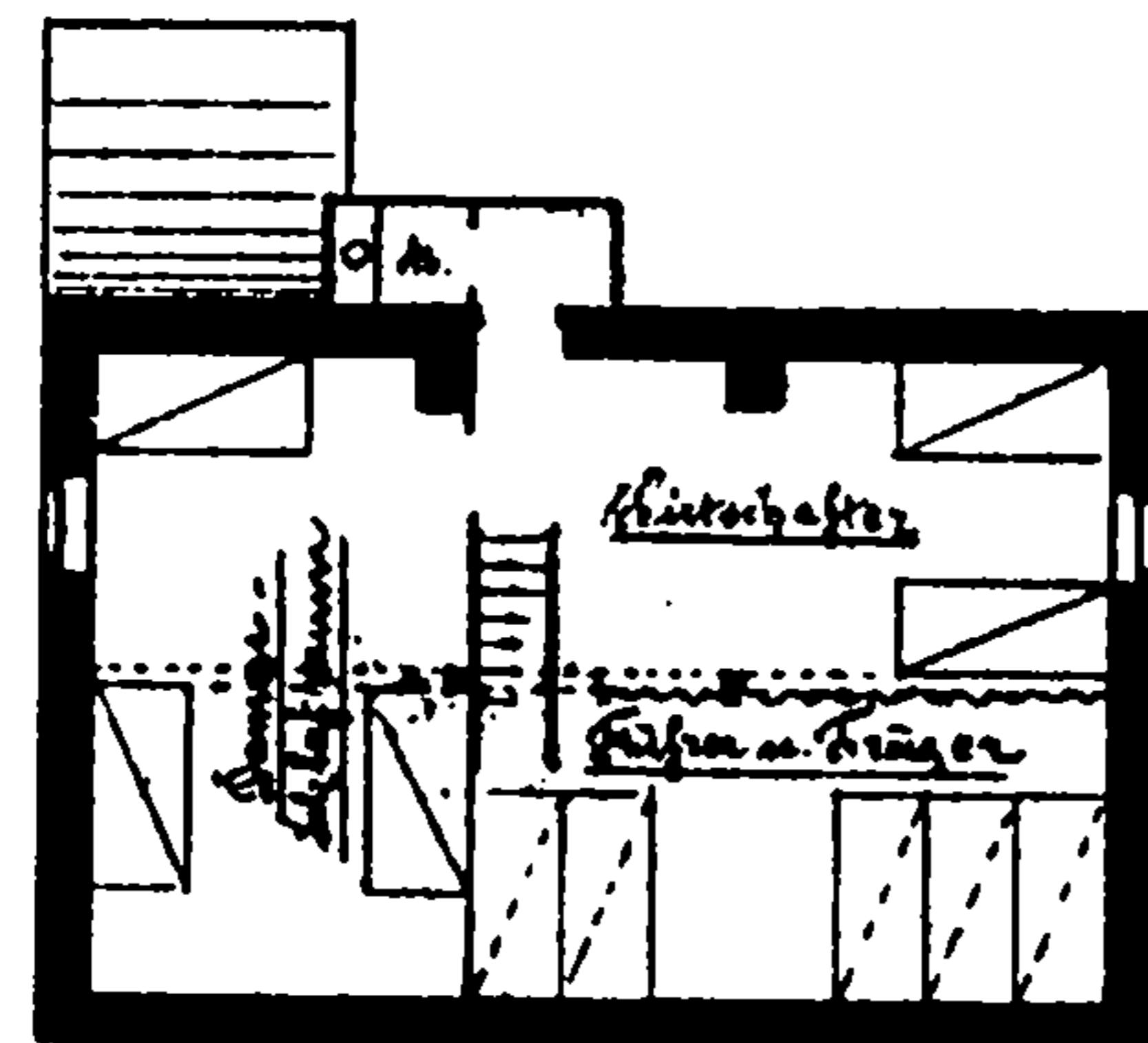
Ringler.

Eiemannhaus  
der Alpen-Senioren-Sektion Ingolstadt  
auf dem Steinernen Meer

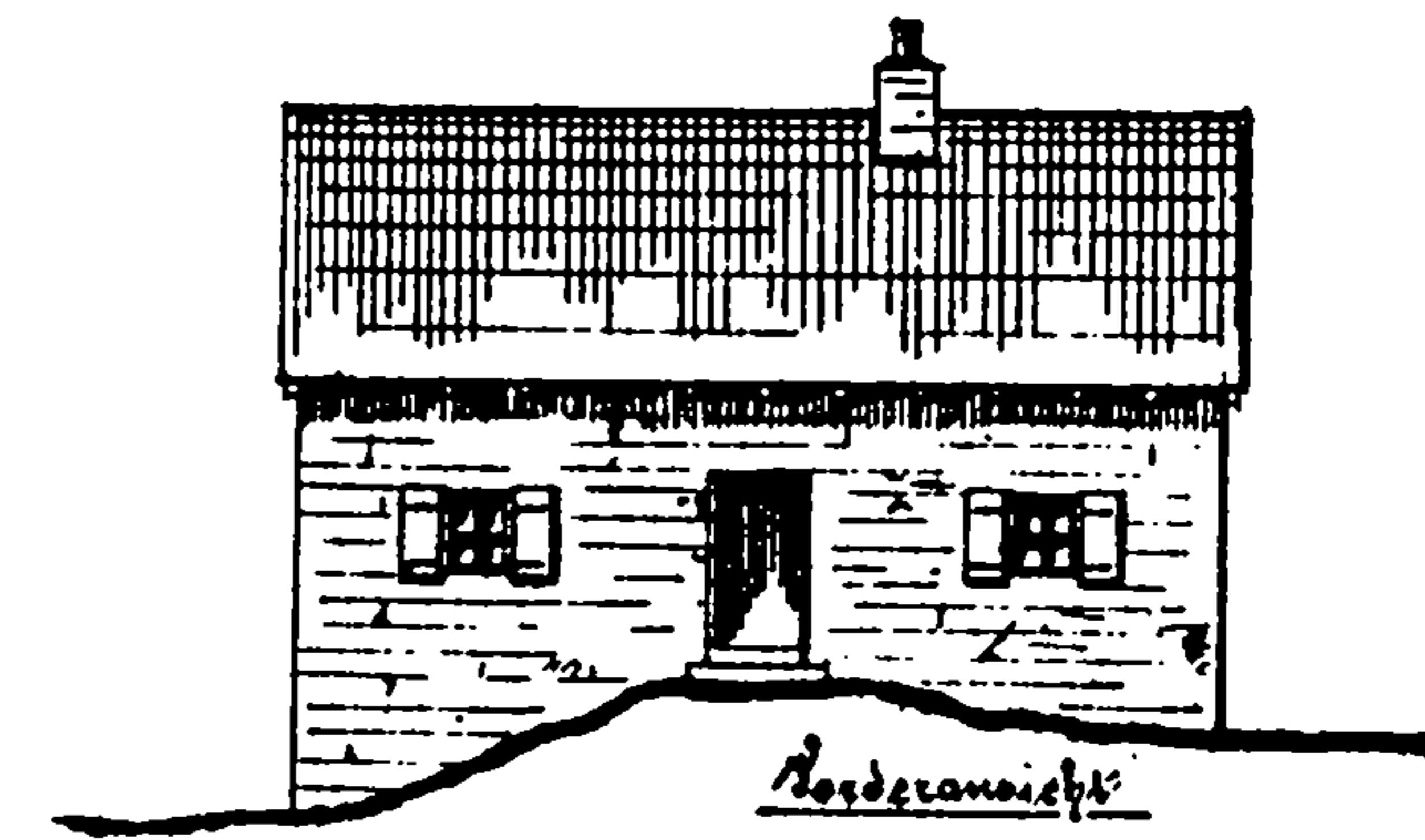
2130 =

Bestand bis 1901.

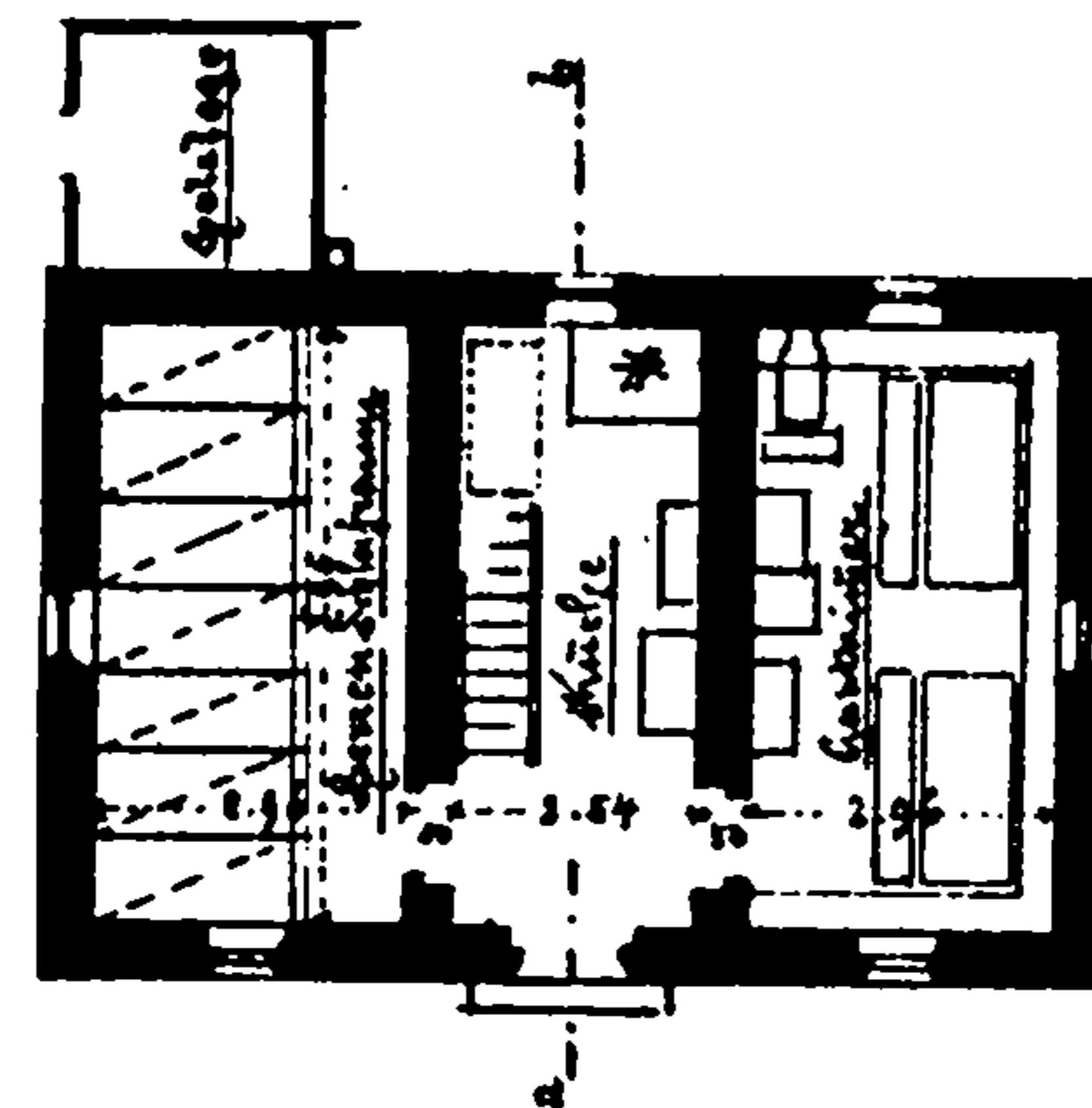
M. 1:200.



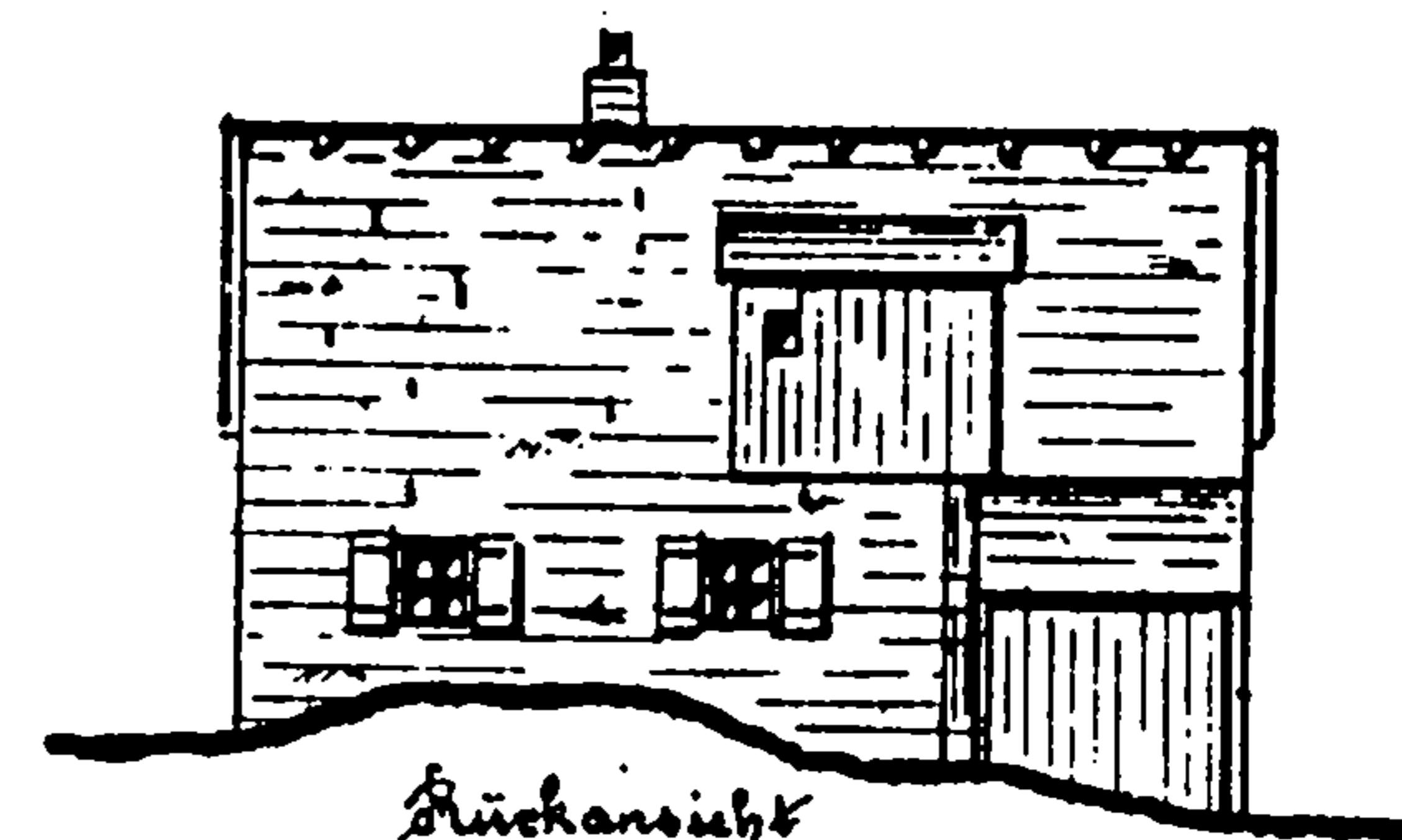
Dachgeschoss



Erdgeschoss

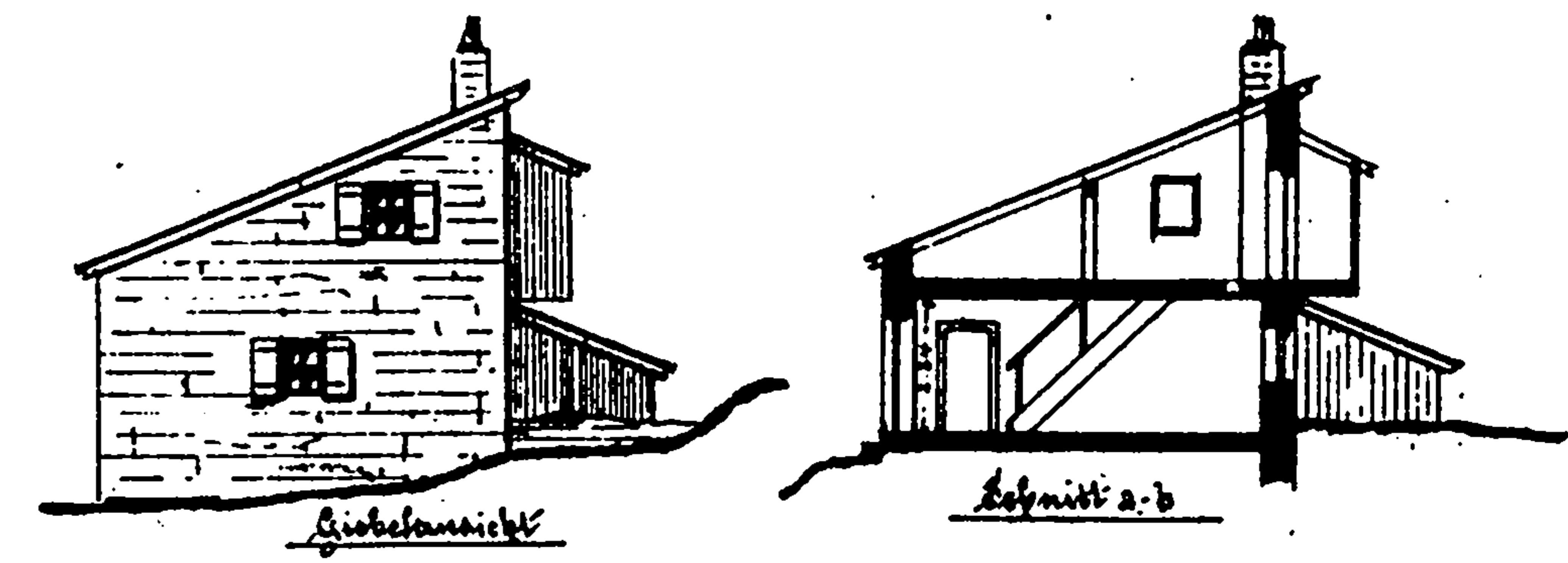
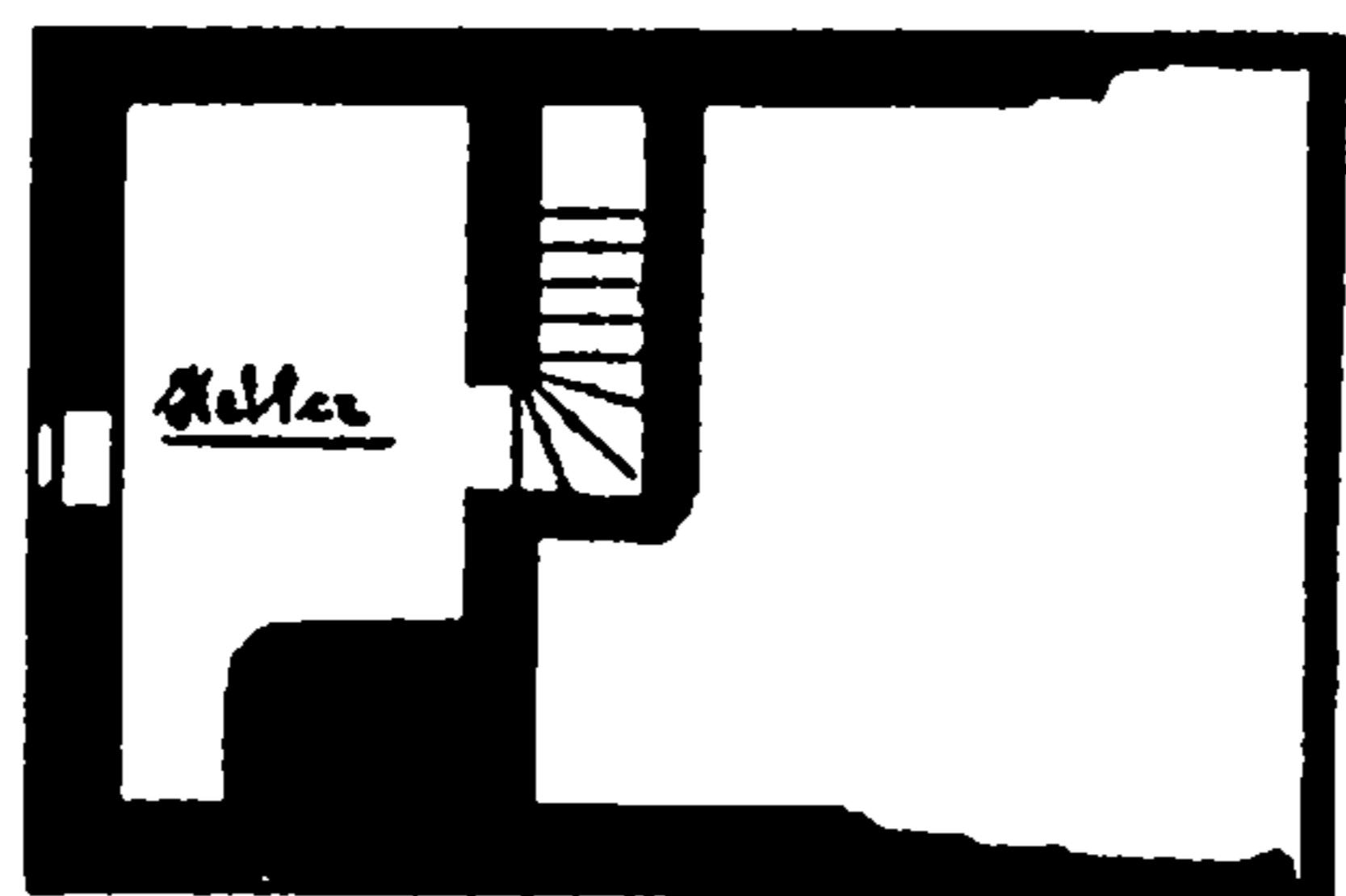


Nord  
→



Rückansicht

Kellergeschoss



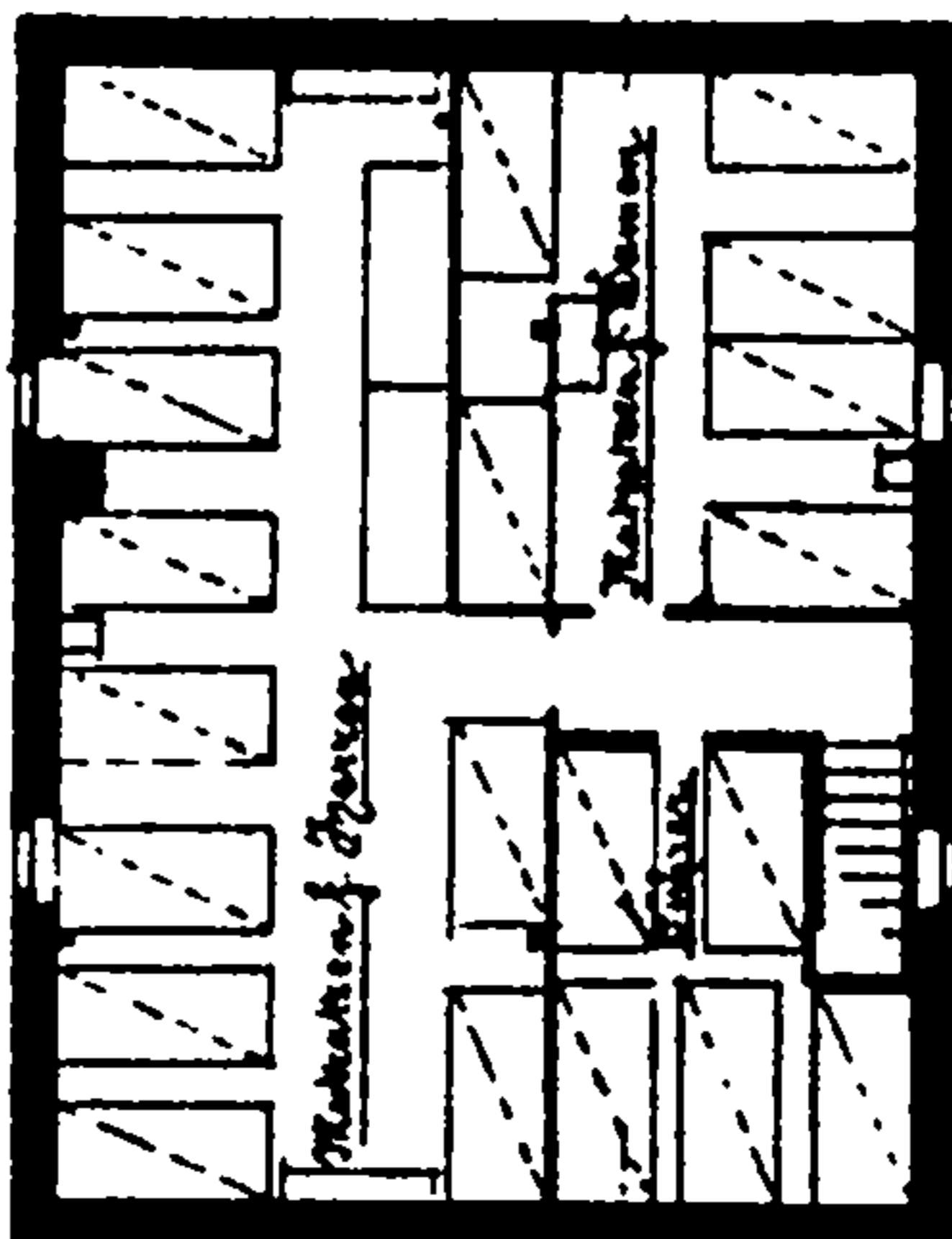
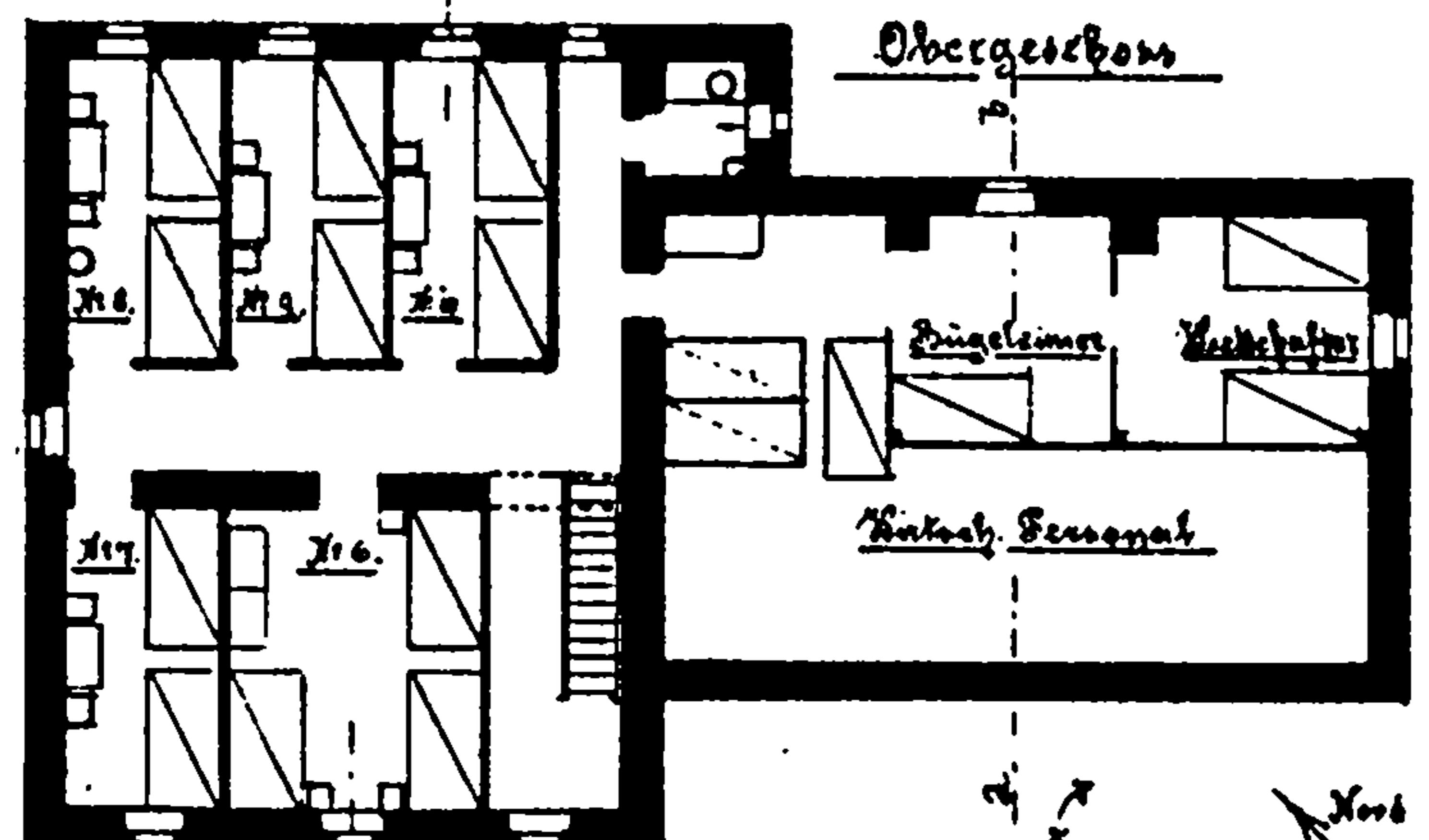
Giebelansicht

Schnitt a-b

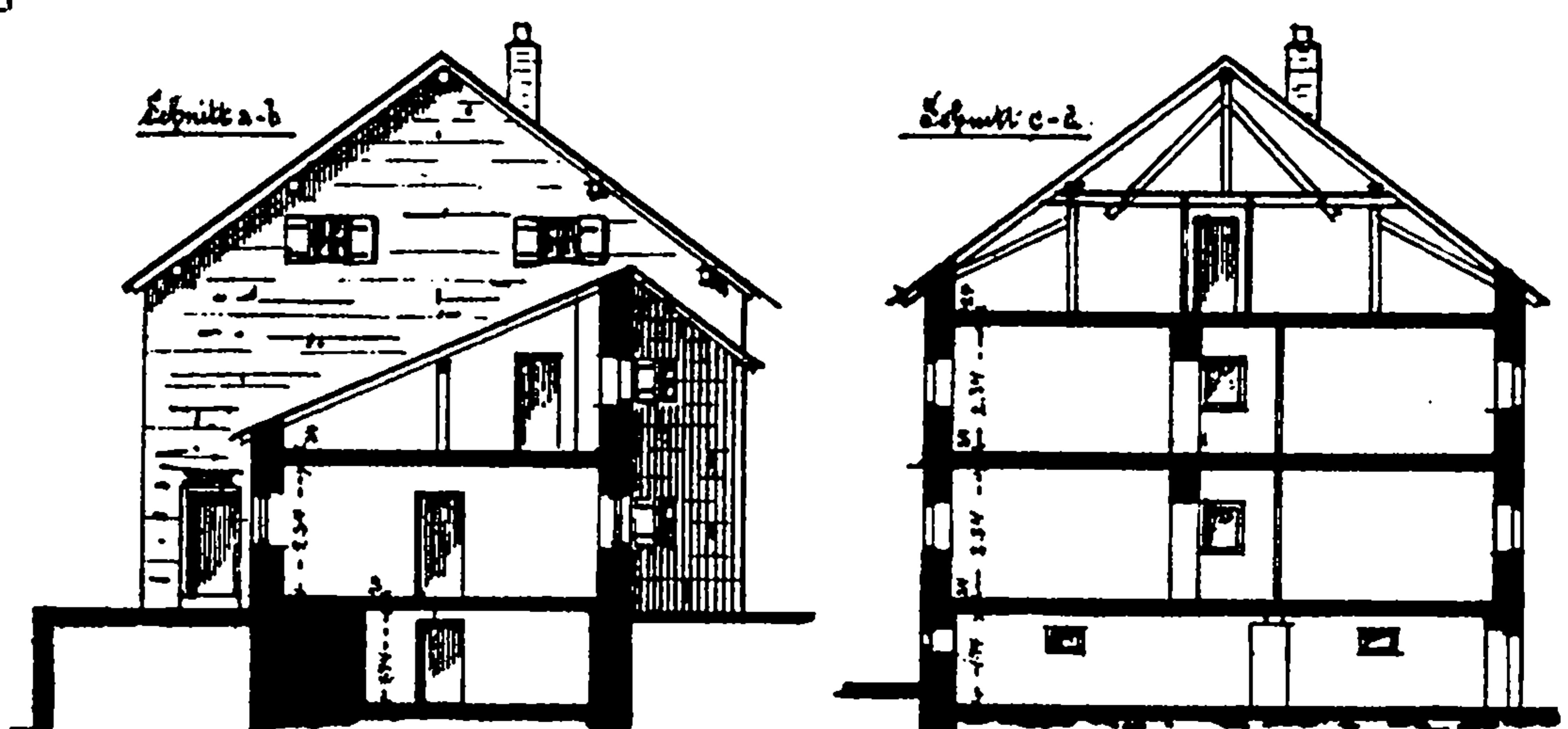
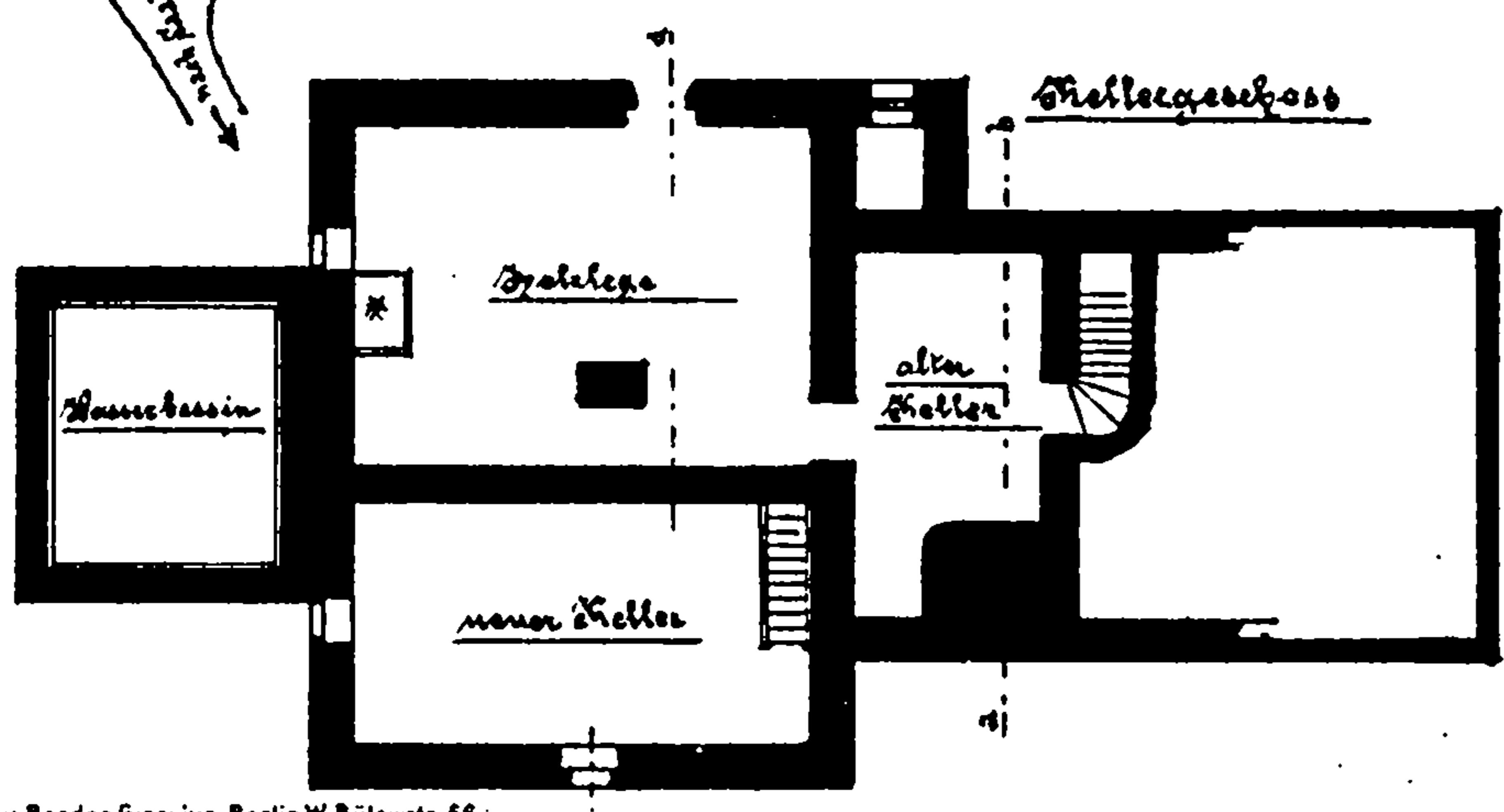
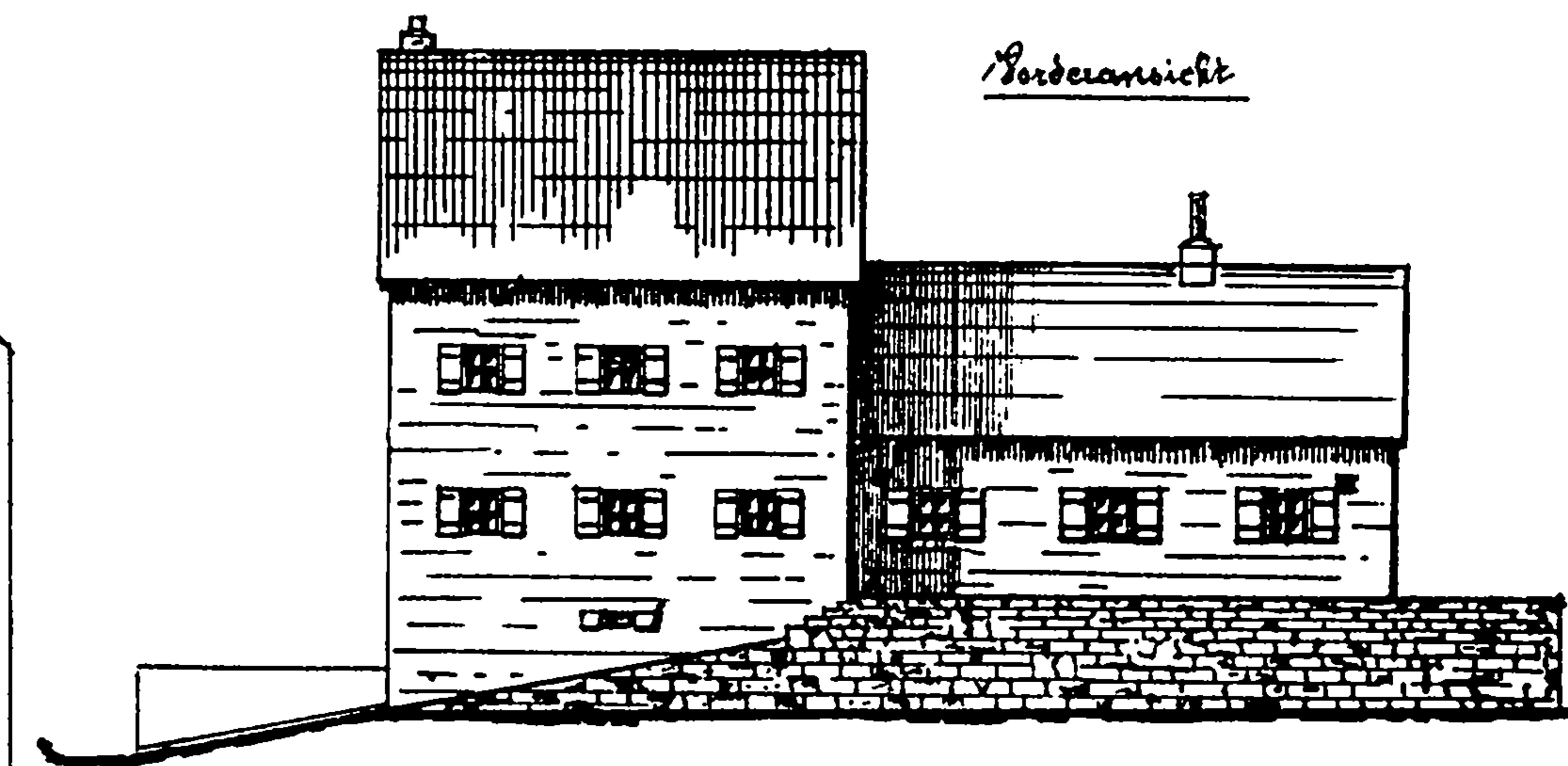
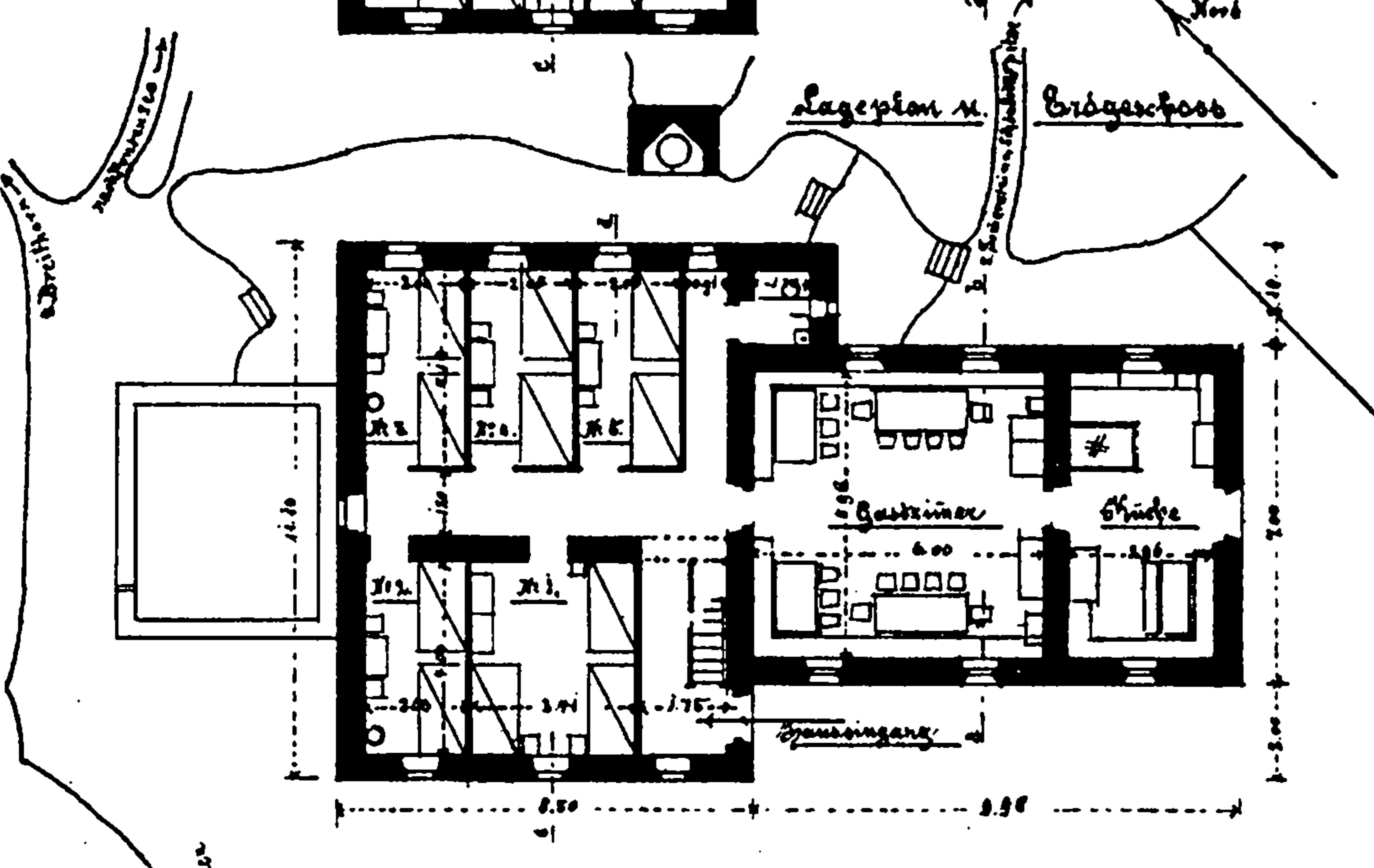
Diemann Trans  
der Alpenvereins-  
Sektion Ingolstadt  
auf dem Steinernen Meer  
2130m

Betrieb seit 1901/02

Maßstab 1:200



Dachgeschoss.



Kriemann - Özans  
der Alpenvereins -  
Sektion Augsburg  
auf dem Steinernen Meer

Bartland seit 1899.

ML i: 200

